

Presseinformation

Niedersächsische Landesforsten
Betriebsleitung · Husarenstraße 75 · 38102 Braunschweig

Dirk Strauch
Regionaler Pressesprecher
Niedersachsen Ost

Mein Zeichen

fon + 49 (0) 531-1298-224
fax + 49 (0) 531-1298-55
mob + 49 (0) 171-5630554
Pressestelle@NLF.Niedersachsen.de

18.09.2012

Rothirsche auf Brautschau Hirschbrunft im Niedersächsischen Landeswald

(Niedersachsen) Seit einigen Tagen läuft in den großen Waldgebieten der Niedersächsischen Landesforsten, wie Harz, Solling oder der Lüneburger Heide die Brunft der Rothirsche. Das sonst so scheue Rotwild ist in dieser Zeit sehr aktiv und die Hirsche lassen in kälteren Morgen- und Abendstunden und in der Nacht ihr lautes Röhren durch Wälder und Wiesen schallen.

Die Brunft des Rothirsches beginnt je nach Region in den ersten Septemberwochen und kann bis Ende des Monats dauern. Beim Werben um die Weibchen kommt es neben dem Brunftschrei der Hirsche auch immer wieder zu urigem Imponiergehabe und eindrucksvollen Kämpfen. Hier muss der sogenannte Platzhirsch immer wieder seine Stärke bei den Auseinandersetzungen mit Konkurrenten unter Beweis stellen. Junghirsche gehen bei der Brautschau in aller Regel leer aus, versuchen aber dennoch ihr Glück vor und nach der eigentlichen Brunftzeit.

Hautnah erleben kann man dieses packende Naturschauspiel in zwei „Naturtalenten“ der Niedersächsischen Landesforsten: im Wildpark Neuhaus und im Wisentgehege Springe. Im Wildpark Neuhaus herrscht bereits Hochbrunft. Im Wisentgehege beginnt erst jetzt die heiße Zeit der Hirsche. Ab dem kommenden Sonntag findet hier eine Woche lang die sogenannte Rotwildwoche statt, in der jeden Abend um 17.00 Uhr Führungen zu den Brunftplätzen angeboten werden.

Weitere Informationen finden Sie auf folgenden Internetseiten:

www.wildpark-neuhaus.de und www.wisentgehege-springe.de .

